

## **Kurzbericht zum IFDG-Forschungskolloquium WiSe 20/21 und IFDG-DENKRAUM SoSe 2021**

JProf.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Wiebke Dannecker

In den letzten beiden Semestern haben zwei Treffen im Rahmen des „IFDG-Forschungskolloquiums/DENKRAUMS“ stattgefunden. Ziel ist eine fächerübergreifende Vernetzung der Fachdidaktiken der Geisteswissenschaften hinsichtlich aktueller Forschungsprojekte und gemeinsamer Forschungsinitiativen.

- **Vortrag von Dr. Mark-Oliver Carl am 14.1.2021** (coronabedingt via Zoom)

Im Rahmen des IFDG-Forschungskolloquiums trug am 14.1.2021 um 14h Dr. Mark-Oliver Carl gemeinsam mit Kolleg\*innen der Universität Frankfurt am Main vor. Der Vortragstitel lautete: "Relevantsetzungen beim Lesen literarischer Texte. Eine Studie mit Frankfurter und Weingärtner Lehramtsstudierenden." An den Vortrag schloss sich eine anregende Diskussion an, die sich auch auf die Rolle der Textarbeit in allen Fachdidaktiken der Geisteswissenschaften bezog

- **IFDG-DENKRAUM „Fachdidaktische Forschung zwischen Theorie und Empirie“ am 15.7.2021** (coronabedingt via Zoom)

Die Umbenennung des „IFDG-Forschungskolloquiums“ in „IFDG-Denkraum“ wurde im Vorstand am 24.6.2021 beschlossen und zielt darauf, Forschenden der geisteswissenschaftlichen Fachdidaktiken einen offenen Austausch im Sinne eines gemeinsamen Nachdenkens zu ermöglichen. Im Fokus steht ein Austausch über fachdidaktische Fragestellungen, Forschungsmethoden und -zugriffe, auch im Hinblick auf eventuelle Anschlussmöglichkeiten für gemeinsame Forschungsvorhaben.

Das erste Treffen im neuen Format fand am 15.07.21 zum Thema „Fachdidaktische Forschung zwischen Theorie und Empirie“ statt. Es ergab sich ein anregender Austausch zur theoretischen und empirischen Fundierung fachdidaktischer Forschung in den Geisteswissenschaften sowie zu Perspektiven des Praxisbezugs und des Transfers. Das Ergebnis des Austauschs wurde an alle Mitglieder verschickt, auch um Anknüpfungspunkte für eine interdisziplinäre Vernetzung ALLER Forschenden zu bieten.

Für ein nächstes Treffen im kommenden Semester sollen Fragen des Wissens-/Transfers und des Modellierens in den Blick genommen werden.

15.07.2021 WD